

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 22 (1936)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Freiburg erinnern. Dieses Haus, im Jahre 1896 gegründet, wird jedes Jahr von zahlreichen wissenschaftlichen Jünglingen, welche ernste Neigung für das technische und künstlerische Studium haben, besucht.

Das Technikum bildet: Elektromechaniker, Bau-techniker, Zeichnenlehrer und -lehrerinnen; die Gewerbeschule: Mechaniker, Schreiner, Vorarbeiter, Bauführer, Dekorationsmaler, Zeichner-Graphiker. Die Stickerinnen und Weissnäherinnen erlernen ihren Beruf in der weiblichen Abteilung, die von den ehrw. Schwestern von Jolimont geleitet wird.

Die Studien dauern fünf bis acht Semester, je nach den Abteilungen, und werden mit Diplom oder Schlussexamen abgeschlossen, die Anrecht auf ein offizielles Fähigkeitszeugnis geben. Für die Schüler, die auswärts wohnen, gibt das Familienhaus Pension, Pflege und Ueberwachung und alle Vorteile, die das kollektive Leben bietet.

Das Programm enthält viele theoretische und praktische Kurse, auch Werkstattarbeit, welche von Spezialisten, die alle heutigen Bedürfnisse ihres Berufes kennen, erteilt werden.

Die Sprachen, die Sozialökonomie, die Religion sind auch im Programm eingeschrieben. Dieses sichert somit dem Schüler eine gute Bildung.

Prospekte werden auf Verlangen zugeschickt.

Herbstreise für unsere Abonnenten nach Rom

Die Reiseabteilung unseres Verlages veranstaltet vom 4.—10. Oktober 1936 für seine Abonnenten und deren Freunde eine besonders billige Reise nach Rom. Die Fahrt wird organisiert durch das bekannte Basler Reisebüro D a n z a s und weist unter anderm eine wundervolle Autotour von Genua der italienischen Riviera entlang nach Rapallo auf. Anderseits finden sowohl in Genua, wie auch in Rom Stadttrundfahrten und Besichtigungen unter kundiger Führung statt. Auf Wunsch ist Einzelrückreise ab Rom oder Verlängerung der Reise nach Neapel, mit Aufenthalt in Florenz oder Mailand möglich. Siehe Spezialanzeige im Inseratenteil.

Redaktionelles

Die in Nr. 1 in Aussicht genommenen Sondernummern für den 1. September und 1. Oktober können wegen starken Stoffandranges vorläufig nicht herausgegeben werden. Wir veröffentlichen in den nächsten Heften u. a. die Vorträge an der Schweiz. kath. Erziehertagung.

WELT-AUSSTELLUNG DER KATHOLISCHEN PRESSE IN

ROM

70% Reduktion auf den Bahnbilletten und andere Vergünstigungen. Auskünfte, Ausstellung der Billette und Reservierung der Hotels durch das Reisebüro „**SUISSE-ITALIE**“ A.-G., Zürich, Bahnhofstrasse 80, Telefon 37.772—76 und Filialen in Basel, St. Gallen, Genf, Lausanne, Lugano, Locarno.

Chiasso-Rom retour:

II. Klasse **Fr. 29.—**

III. Klasse **Fr. 17.30**



HENKEL & CIE. A. G., BASEL

Kollegium St. Karl

Pruntrut (B. J.)

Franz. Gymnasium und Lyzeum, Real- und Handels-Kurse.

Spezialkurs f. Schüler deutscher Sprache.

Beginn des Winter-Semesters: 29. September

2261

Auskunft erteilt die Direktion.



Kollegium Karl Borromäus Altdorf Uri

geleitet von den Benediktinerpatres
von Mariastein

Internat mit ca. 100 Zöglingen. Gymnasium 7 Klassen mit eidgen. Maturität. Realschule und Vorbereitungskurse. Handelsschule mit Diplom. Sprachkurse Italienisch und Französisch. 2257

EINTRITT: Ende September und Ostern
Anmeldungen an das Rektorat.

Technikum Freiburg

Kunst- und Gewerbeschule



Technische Abteilung

Elektro-Techniker, Bautechniker,
Zeichnen-Lehrer und -Lehrerinnen

Kunst- und Gewerbeschule

Mechaniker, Schreiner, Dekorationsmaler, Zeichner-Graphiker, Bauführer, Vorarbeiter

Weibliche Abteilung

für Handstickerei und Weiss-näherei



Familienheim

Beginn des Schuljahres: 1936/37:
29. September 1936

Prospekte auf Verlangen - Telefon 2.56

Auslandschweizer

sucht geeignete Lehrersfamilie

wo er zwei Söhne (mutterlos, 12- und 14-jährig, kath., deutsch sprechend) ganz oder teilweise unterbringen könnte zwecks väterlicher Erziehung, Nachhilfe in Ausbildung sowie Aufsicht über Schul- und Hausaufgaben. Gefl. Offerten unt. Chiffre 2259 a. d. Administration der „Schweizer Schule“, Olten.

Für unsere Abonnenten und deren Freunde!

veranstaltet die Reiseabteilung des Verlages am

4.—10. Oktober 1936

eine sehr billige, wunderschöne

Schweizerreise nach Rom

Wir laden unsere Abonnenten ein, mit uns zu kommen nach der schönsten und an Kunstschatzen reichsten Stadt der Welt. Die Organisation der Fahrt ist dem bekannten

REISEBUREAU DANZAS BASEL,

übertragen worden, so dass jedermann sorgenlos, bequem und unter bester Führung mitreisen kann.

Aus dem REISEPROGRAMM:

4. Okt.: Fahrt über Mailand nach Genua. Vor der Abfahrt genügend Zeit für hl. Messe.
5. Okt.: Autorundfahrt in Genua und Ausflug der Küste entlang bis Rapallo. Weiterfahrt per Bahn über Pisa nach Rom.
6. Okt.: Zwei Stadtrundfahrten in Rom.
7. Okt.: Besuch der St. Peterskirche und des Vatikans.
8. Okt.: In Rom. Gelegenheit zu diversen Ausflügen.
9. Okt.: In Rom. Diverse Besichtigungen.
10. Okt.: Rückreise über Florenz, Mailand, ev. Verlängerung der Reise. Möglichkeit eines Ausflugs nach Neapel, Capri.

PAUSCHALPREISE DER GANZEN REISE

inkl. Bahnhaftraten, Hotel, Verpflegung, Rundfahrten, Besichtigungen, Führungen, Begleitung durch Schweizer Reiseleiter, Trinkgelder und Taxen:

AB BASEL, ZÜRICH, BERN oder GENF:
Fr. 148.—

AB GRENZE CHIASSO oder ISELLE (Brig)
Fr. 128.—

Gültiger Reisepass ist nötig. Die Ausstellung eines solchen lohnt sich sicherlich für jedermann, da ständiger Ausweis auch für andere Zwecke.

Programme und Anmeldungen frühzeitig (Anmeldeschluss 21. Sept.) durch:

Verlag Otto Walter A.-G., Reiseabteilung

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)



Aquarell- und
Deck-
Farbkasten
Marke
T U R M

Das Beste für den Zeichenunterricht

Vertrieb:
Zollinger & Co., Zürich-V, Konradstr. 50-52

Verlangen Sie die Werbeschrift

2217

Französisch

garantiert in 2 Monaten in
der Ecole Tamé Neuchâtel 45. Unterricht für jedes
Alter und zu jeder Zeit.
Sonderkurse von 2, 3 und
4 Wochen. Sprach- u. Han-
delsdiplom in 3 und 6 Mo-
naten.

2120

Unterstützt

unsere neu-
gestaltete

„Schweizer Schule“

PROJEKTION

Epidiaskope
Mikroskope
Mikro-Projektion
Filmband-Projektoren
Kino-Apparate
Alle Zubehör

Prospekte und Vorführung
durch

GANZ & Co.

BAHNHOFSTR. 40
TELEFON 39.773

Zürich

**Berücksichtigt
die Inserenten der „Schweizer Schule“**

Eine

Perle neuzeitlicher aszetischer Literatur

erschloss Prof. Dr. Telch, Bozen durch seine sprachgewandte Uebersetzung soeben dem
deutschen Verständnis:

Heinrich Brinkmeyer

Exerzitien für Schwestern

Betrachtungen und Konferenzen. 242 Seiten, broschiert RM. 3.—.
Ganzleinenband RM. 4.50

Der hochwürdigste Herr Edward D. Kelly, Bischof von Grand Rapids, Michigan USA.,
schreibt im Geleitwort:

„Von ganzem Herzen approbiere ich die Vorträge für Exerzitien, ver-
fasst vom guten und wundervollen Exerzitienmeister Father Brinkmeyer,
Spiritual des St. Joseph-Sanatoriums in San Diego, Kalifornien. Die
Fähigkeiten des Father Brinkmeyer sind vorzüglich und alle, welche
diese tief-geistigen Unterweisungen lesen, werden unter seiner geist-
lichen Leitung eine Erkenntnis erlangen, die weit reicht und aller Mühe
wert ist, ja die man mit der Verklärung auf Tabor vergleichen möchte...“

Von der Urschrift waren in kurzer Zeit 2 Auflagen notwendig!

FRANZ BORGMEYER, VERLAG, HILDESHEIM

Neuerscheinung